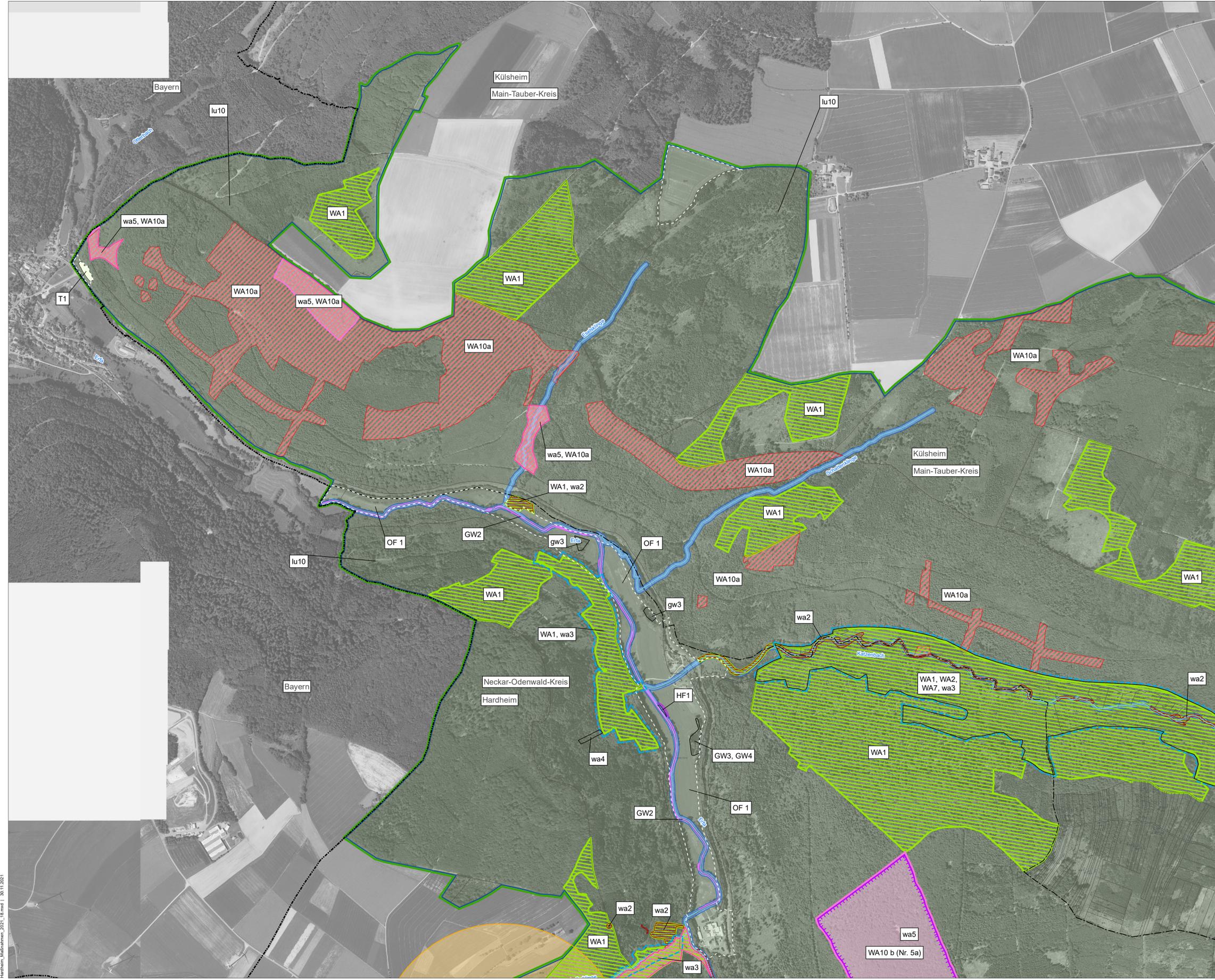


Natura 2000-Managementplan 6322-341 "Odenwald und Bauland Hardheim"

Grenze des FFH-Gebietes (Linienführung außerhalb)
 Flurstücke tw. mit Nummern
 Landesgrenze
 Kreisgrenze



Gebietsübergreifende Erhaltungsmaßnahmen		Gebietsübergreifende Entwicklungsmaßnahmen	
LU 1	Entwicklung beobachten	lu 1	Sicherung angemessener Mindestabflüsse in Ausleitungsstrecken
LU 3	Verbesserung der bestehenden Wasserqualität	lu 2	Verzicht auf zusätzlichen Sohl- und Uferbau
LU 4	Gehölzpflege und Sicherung der Gewässerandstreifen	lu 3	Verstärkung der Eigendynamik durch Rückbau von Ufersicherungen und Schilfverbau
LU 6	Erhaltung von Lebensraumpotentialen im Wald und in Übergangsbereichen (Lebensstätte Mausohr, Wald- und Offenland)	lu 5	Naturnahe Umgestaltung natürlicher Fließgewässer-Abschnitte
LU 7	Zeitliche Beschränkung des Holzschlags	lu 6	Erstversicherung der Gewässerunterhaltung unter Berücksichtigung des Hochwasserschutzes
Erhaltungsmaßnahmen im Wald		lu 7	Verbesserung der Durchgängigkeit der Fließgewässer
WA 1	Fortführung naturnahe Waldwirtschaft	lu 8	Vernetzung und Erweiterung von Trocken-Lebensräumen durch Beweidungskonzept
WA 2	Totholzanteile belassen	lu 9	Übergangsbereiche zulassen
WA 3	Erhaltung der Quartiergebiete der Mopsflodermäuse	lu 10	Optimierung von Lebensraumpotentialen im Wald und in Offenland für Flodermäuse
WA 7	Bejagungsschwerpunkte bilden	Entwicklungsmaßnahmen im Wald	
WA 8	Sicherung von Flodermäusewinterquartieren	wa 2	Förderung standortheimischer Baumarten
WA 9	Quartierschutzmaßnahmen außerhalb des FFH-Gebietes	wa 3	Verbesserung der Lebensstättenskontinuität / Überführung in Dauerwald
WA 10	Nachhaltige Sicherung des Quartiergebiets für Flodermäuse:	wa 4	Naturnahe Waldbestockung um Felbereiche weiterentwickeln
WA 10a	Belassen von ca. 10 Alteleicht-buchen pro ha	wa 5	Ausweisung von Buchenbeständen als Prozessstüpfflächen sowie Belassen aller Eichen mit pflegerischer Bewirtschaftung in allen Wäldern
WA 10b	Spezielle Maßnahmen	wa 6	Optimierung/Neuschaffung von Winterquartieren für Flodermäuse, auch außerhalb des FFH-Gebiets
Erhaltungsmaßnahmen im Grünland		wa 7	Entwicklung von Flodermäuselebensraum im Wald
GL 1	Mahd mit Abräumen	Entwicklungsmaßnahmen im Offenland	
GL 2	Mahd mit Abräumen; Zurückkrängen randlicher Verbuchung	p 1	Anlegen von Puffer
GL 3	Mahd mit Abräumen; Auslichten von Gehölzbeständen oder Pflegeschnitt	gl 3	Entwicklung von Flachland-Mähweiden
GL 4	Zweimalige Mahd mit Abräumen; weitgehender Düngeverzicht	11	Entwicklung von Trockenstandorten u.a. zur Biotopvernetzung
GL 5	Befristete dreischürige Mahd	12	Vernetzung und Erweiterung von Trocken-Lebensräumen
GL 6	Umstellung auf zweischürige Mahd mit Abräumen des Mahdguts	14	Entwicklung thermophiler Säume
GL 7	Mahdgutübertrag auf Ackerflächen	gw 1	Gewässerrenaturierung
Weitere Erhaltungsmaßnahmen Offenland		gw 3	Entwicklung von natürlich nährstoffreichen Seen
T 1	Einschürige gestaffelte Mahd		
T 2	Extensive Beweidung (Höfe-Triftweide); ohne Nutzungseinschränkung		
T 3	Extensive Beweidung (Höfe-Triftweide); mit Nutzungseinschränkung		
T 4	Extensive Beweidung (Höfe-Triftweide); mit Nutzungseinschränkung und Entfemen des Robinienbestandes		
T 5	Extensive Beweidung (Umliebeweide)		
T 6	Nutzungsänderung von intensivierten Trockenlebensräumen		
T 7	Regelmäßige Nutzung von brachgefallenen Trockenlebensräumen		
OF 1	Erhaltung reich strukturierter Offenlandlebensräume		
HF 1	Herbstmahd von Hochstaufenfluren alle 3-5 Jahre		
KF 1	Erhalt offener Kalkfelsen		
GW 1	Quellbereiche schonen		
GW 2	Gehölzpflege und Sicherung der Gewässerandstreifen entlang der Fließgewässer		
GW 3	Sicherung und Stärkung von Gewässerandstreifen an Seen		
GW 4	Kontrolle des Fischbestandes in Stillgewässern		

Grundlage: Luftbild DV, Flurstücke | Az.: 2021-3-1119 | www.lfu-bw.de
 © Landesamt für GeoInformation und Landesentwicklung Baden-Württemberg (LGL)

0 0,25 0,5 Kilometer

Managementplan für das FFH-Gebiet 6322-341 Odenwald und Bauland Hardheim

Maßnahmen Teilkarte 1

Bearbeiter: PL.Ö.G., U. Geise, M. Sauer, B. Tombek, R. Rettinger, E. Eichinger, ITN (Gonterskirchen), C. Busch

Gezeichnet: 30.11.2021

Stand der Kartierung: 2008 - 2019

Maßstab: 1 : 5.000

gefördert mit Mitteln der EU

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARBLSRUHE

Staatliche Naturschutzverwaltung Baden-Württemberg

Hardheim_Maßnahmen_2021_16.mxd | 30.11.2021